

# Rosiger Flockenblumen-Federkopf - *Acroptilon repens*

Автор(и): проф. д-р Щелияна Калинова, Аграрен Университет Пловдив

Дата: 17.02.2019 Брой: 2/2019



Die Rosa Kornblume, die aus Zentralasien stammt, ist heute mit Ausnahme von Afrika kosmopolitisch verbreitet.

Sie befällt: Getreide, Reihenkulturen, Gemüse, Obst, Industrie- und Futterpflanzen, Wiesen und Weiden. Sie ist auch entlang von Kanälen, Straßen, Flüssen und an anderen Standorten zu finden. *In unserem Land wurde sie in Luzernebeständen nachgewiesen, die mit Saatgut aus der Ukraine importiert wurden.*

Die Rosa Kornblume ist ein mehrjähriges Unkraut. Die Vermehrung erfolgt durch Samen, Wurzelbrut und Rhizome. Einige der horizontalen Wurzeln richten sich zur Oberfläche, biegen aber, bevor sie diese erreichen, vertikal nach unten und bilden eine senkrechte Wurzel. An der Wurzelbiegung entstehen zahlreiche Knospen,

aus denen sich oberirdische Stängel entwickeln. Ohne Feuchtigkeit und Licht bleiben die Wurzeln 5–6 Jahre lebensfähig. Ihre Entwicklung beginnt im zeitigen Frühjahr. Neue Stängel werden bis zum Spätherbst gebildet, aber das intensivste Austreiben erfolgt im Juni und Juli. Die Rosa Kornblume blüht im Mai–Juni und reift im Juni–Juli, zusammen mit den Getreidepflanzen in dicht gesäten Beständen.

**Botanische Beschreibung:**

**Stängel** aufrecht, von der Basis an verzweigt, stark beblättert und bis zu 70 cm hoch. Die Blätter sind wechselständig angeordnet, sitzend. Die unteren sind gezähnt und gefiedert, die oberen – kleiner und ungeteilt.

**Blütenstände** sind einzelne Köpfchen mit einer länglich-eiförmigen Gestalt, die an den Enden der Stängelzweige sitzen (mit einem Durchmesser von 1–1,2 cm).

**Blüten** sind klein, einheitlich in der Größe, rosa gefärbt. Jedes Köpfchen enthält 2 bis 26 Samen, und die Anzahl der Köpfchen pro Pflanze erreicht bis zu 700. Die Samen verbleiben in den Köpfchen, bis diese im Boden verrotten oder freigesetzt werden, wenn die Köpfchen beim Dreschen zerdrückt werden.

**Samen** sind breit eiförmig, an den Enden verjüngt, leicht längsgestreift, kahl, hellgrau bis gelb. Am breiten Teil des Samens bilden sich weißliche Haare, die dreimal so lang wie der Samen sind. Die Samenlänge beträgt 3–3,5 mm, die Breite 2 mm und die Dicke 1–1,8 mm.

**Verbreitung:** Über weite Strecken erfolgt sie mit verunreinigtem Saatmaterial von Getreide und Futtergräsern. Nach der Keimung der Kornblumensamen vermehrt sie sich anschließend vegetativ. Die Rosa Kornblume hat ein gut entwickeltes Wurzelsystem mit einer Hauptwurzel, die große Tiefen erreicht, und Seitenwurzeln, die hauptsächlich in der Ackerkrume horizontal angeordnet sind.